

Adventskalender fürs Baby: zu früh oder genau richtig?

Scheeßel, 01. November 2017 – Die Weihnachtsvorfreude steigt: Das Berliner Label „Gretas Schwester“ hat exklusiv für MAM 24 DIY-Anhänger für den Adventskalender gestaltet. Ein Fest für alle Mamas und Papas – aber auch Babys lernen das Auspackritual schnell lieben. 5 Gründe, warum ein Adventskalender den Kleinsten bereits Spaß macht.

1. Elternfreude ist ansteckend.

Babys sind sehr empfänglich für die Stimmungen ihrer Eltern. Ihre Vorfreude überträgt sich. Wenn Mamas Stimme fröhlich klingt, wie beim Auspacken eines Adventspäckchens, ist das für das Baby ein Signal: Alles ist gut. Etwa ab dem zehnten Lebensmonat nimmt zudem die Sprachentwicklung Fahrt auf. Babys bilden erste Worte und reagieren noch stärker auf Kommunikation.



2. Päckchen sind ja so spannend!

Beim Auspackritual werden Babys Sinne angeregt: Papier knistert, es glitzert oder klappert. Mit Motivanhängern wird das Auspacken zum lustigen Suchspiel. Dann heißt es nicht „Wo ist das zehnte Türchen?“, sondern „Heute suchen wir den Pinguin.“ Exklusiv für MAM hat Gretas Schwester weihnachtliche Motive im Aquarellstil illustriert: Die Anhänger sind individuell einsetzbar für einen selbst gebastelten Kalender oder an fertige Säckchen gehängt.



3. Papa macht mit.

Auch Papas wollen eingebunden werden. Der Adventskalender ist dafür eine tolle Gelegenheit. Wenn Eltern sich tageweise beim gemeinsamen Auspacken abwechseln, erleben beide in der Adventszeit besinnliche Momente mit ihrem Kind - besonders schön, wenn es das erste Weihnachten zu dritt ist.

4. Der Morgen startet besinnlich statt hektisch.

Anziehen, rausgehen, Termine wahrnehmen: Gerade in der Weihnachtszeit kann das Familienleben schon morgens hektisch werden. Gemeinsam ein Päckchen am Adventskalender auszupacken setzt einen Ruhepunkt. Dazu ein Weihnachtslied singen – und der Tag beginnt gleich viel entspannter.

5. Praktisches trifft Schönes.

Verschiedene Päckchen mit Bauklötzen, die zusammengesetzt einen Turm ergeben. Ein Pixi-Buch zum abendlichen Vorlesen. Eine Rassel, ein Beißring oder die allererste Lernzahnbürste am Nikolaustag – hinter jedem Türchen lässt sich ein schönes und zugleich praktisches Geschenk verstecken. Auch ältere Kinder freuen sich, wenn sie im Adventskalender Kleinigkeiten finden, die sie länger beschäftigen und nicht einfach schnell aufgegessen sind.

Mit den neuen MAMxmas Anhängern ist ein passender Adventskalender schnell gebastelt. Einfach herunterladen, ausdrucken und loslegen unter <https://www.mambaby.com/de/ueber-mam/mam-news/#collapse1348>

Über MAM

MAM Deutschland gehört zur schweizerisch/österreichischen BAMED/MAM-Gruppe und ist einer der führenden Babyartikelhersteller. Das Unternehmensprinzip: Bei jedem Produkt sind Design und Funktion optimal aufeinander abgestimmt, um Eltern und Kindern das Leben zu erleichtern. Damit das gelingt, arbeiten Hersteller, Gestalter, Wissenschaftler, Ärzte, Hebammen, Experten für frühkindliche Entwicklung und erfahrene Eltern bei der Produktentwicklung eng zusammen. Auf diese Weise erfüllen MAM Produkte höchste Ansprüche und schaffen beste Bedingungen für einen perfekten Start ins Leben.

Pressekontakt für weitere Informationen und Bildanfragen:

Stefanie Ginnow
MAM Babyartikel GmbH | Industriegebiet 1 | Rudolf-Diesel-Str. 6-8 |
27383 Scheeßel
Telefon +49 4263 9317 17 | Fax +49 4263 9317 4129
E-Mail s.ginnow@mam-babyartikel.de | www.mambaby.com

Jil Maaß
fischerAppelt, relations GmbH | Waterloohein 5 | 22769 Hamburg
Telefon +49 40 899 699 346 | Fax +49-40-899 699-30
E-Mail MAM@fischerappelt.de | www.fischerappelt.de